

## Rückblick auf den Stamm vom Juni 2021 „Besuch Sammlerkamerad und JeKaMi“



Nach einer weiteren langen Corona Pause konnten wir wieder einen Stamm in fast normalen Rahmen durchführen. Bei wunderbarem Wetter, herrlicher Bratwurst, guter Kameradschaft und dem JeKaMi-Format kamen alle auf ihre Kosten. Es hatte wirklich für alle etwas dabei und so war auch der Austausch sehr spannend und abwechslungsreich.

Für die Munitionssammler gab es Munition des GW-150 der Organisation P-26 zu bestaunen, sowie eine Versuchspatrone aus der Entwicklung des 5,66mm Unterwasser-Sturmgewehrs APS, die zur Bekämpfung feindlicher Taucher durch Kampfschwimmer verwendet werden sollte.



Das ungewöhnlich lange Geschoss, welches an die Form einer Harpune erinnert, ermöglicht das Schiessen unter Wasser auf ca. 30m in 5m Wassertiefe ermöglicht.



Auch unsere Freunde der Schweizer Ordonnanz konnten die Funktion des

Gelenkes des klappbaren LMG25 Schaftes studieren, der eigens für die Kavallerie entwickelt worden ist. Wie gross der effektive Nutzen dieser relativ kurzen Verkürzung tatsächlich war, konnte auch im Verlauf des Abends nicht abschliessend geklärt werden.

Ein weiteres Highlight war das Seitenrunder Messerschmitt Bf 109 E1 auch bekannt als "Weisse 2" von Fw. Paul Boche, der am 8. Oktober 1940 in Essex, GB, notlanden musste. Über diverse Umwege ist dieses Seitenleitwerk bei einem unserer Mitgliedern "gelandet". Oft sind die Geschichten, wie die Sammelobjekte in den Besitz von Sammlern kommen, genauso interessant wie die Objekte selbst.



Unter anderem wurde auch über gute Verfahren zur Wiederherstellung von restaurationsbedürftigen Faschinenmessern diskutiert.

Besten Dank an unseren Gastgebern Ernst und Lisbeth, die sich bestens um unser leibliches Wohl gekümmert und uns dank ihrer Gastfreundschaft einen tollen Abend ermöglicht haben.

Michael H.